## Tag der Bundeswehr

Verantwortlicher Autor: Andi Schmidt

Manching-München (D), 01.07.2015, 00:20 Uhr

Presse-Ressort von: Andi Schmidt

Bericht 5501x gelesen



Tornado-Tag der Bundeswehr 2015-Manching WTD 61 Bild: Andi Schmidt www.andi-schmidt-aviation.de

Manching-München (D) [ENA] Das WTD 61 in Manching ist die Wehrtechnische Dienststelle der Bundeswehr für Luftfahrzeuge und Luftfahrtgeräte. Und am 13. Juni 2015 der größte bayerische Veranstaltungsort für den \*Tag der Bundeswehr\* der bundesweit zeitgleich an gesamt 15 Standorten stattfindet.

"Am 13. Juni 2015 haben wir den ersten bundesweiten "Tag der Bundeswehr" gefeiert, und er war ein echter Erfolg. Insgesamt haben rund 230.000 Bürgerinnen und Bürger die Chance genutzt, mit uns ins Gespräch zu kommen, sich ein eigenes Bild von der Bundeswehr und ihrer beeindruckenden Leistungsfähigkeit zu machen. Die Medien haben nicht nur breit über alle Teilstreitkräfte, sondern auch breit über die Aufgaben, die Technik und vor allem die Menschen der Bundeswehr berichtet. Auf dieses tolle Echo können wir alle gemeinsam stolz sein. Ich bin es jedenfalls…"so die Worte der Verteidigungsministerin von der Leyen.



Ausstellungsgegenstand Transall



Info und Verpflegung im Hangar



NATO-Version der Boeing 707



Sicherheit unauffällig im Hintergrund



Die Besucher können sich frei bewegen



Ausstellungsstücke zum Anfassen



Interview am Eurofighter



Tornado mit Waffensystem



Modernes Allround-Fahrzeug

## Dankesworte der Verteidigungsministerin

"An 15 Standorten in ganz Deutschland haben uns tausende Neugierige besucht – sie haben mit uns diskutiert, unsere Kasernen und Trainingsanlagen besichtigt, sich über unsere Ausrüstung informiert. Und an jedem einzelnen Ort hat alles reibungslos geklappt und perfekt funktioniert. Um diese gelungene Premiere zu ermöglichen, dieses vielfältige Programm auf die Beine zu stellen, waren am Veranstaltungstag mehr als 10.000 Bundeswehrangehörige im Einsatz, ob zivil oder in Uniform. Sie alle haben unsere Gäste mit offenen Armen, freundlich und gesprächsbereit empfangen. Und waren damit die besten Botschafter der Bundeswehr..." berichtet die Ministerin.

Wer den Standort im bayerischen Manching besuchte, konnte sich selbst ein Bild über seine Bundeswehr schaffen und entsprechende Eindrücke sammeln. Bereits auf der Autobahn von München nach Ingolstadt verwies ein groß platziertes Schild auf das nun erforderliche Verlassen der A9 an der Abfahrt \*Manching\*. Von dort sind es nur noch wenige Kilometer zum WTD 61. Weiterführende Schilder und Wegweiser sowie zahlreiche den Verkehr regelnde Polizisten gewährleisten eine reibungslose Zufahrt zum Flugplatzgelände.



Jubiläums-Phantom



Flugvorführung Tornado



Flugvorführung Eurofighter



Flugvorführung CH-53



Flugvorführung CH-53



Flugvorführung Tiger



Phantom



Tornado



Tornado Sonderbemalung

## Vorbereitet für maximal 100.000 Besucher

Als Parkbereich der per Kfz angereisten Besucher fungierte die gesamte Startbahn \*Nord\* auf ca. vier Kilometer Länge. Zahlreiche Shuttle-Busse vervollständigten den Transfer von Gästen, von zum Beispiel per Zug bis Ingolstadt angereisten Besuchern, aber auch innerhalb des Areals zum Haupteingang des Fliegerhorstes. An dieser zentralen Stelle erhielt jeder Besucher einen Flyer ausgehändigt und mit dessen Informationsinhalt war somit sowohl der Programmablauf des Tages wie auch der Lageplan bezüglich Ausstellungsbereiche, Vorführungen, Verpflegungsstände usw. übersichtlich beschrieben.

Logistisch hatte man sich auf bis zu 100tsd Besucher eingestellt wobei tatsächlich ca. 60.000 Gäste dieses kostenlose Angebot in Form eines \*Tag der offenen Tür\* in Anspruch nahmen. Am Vormittag war der Himmel noch stark bewölkt und es sah nach Regen aus. Und wie bei jeder \*Outdoor-Veranstaltung\* entscheidet das Wetter erheblich über tatsächliche Besucherzahlen. Doch man hatte das Glück: Es blieb trocken und am frühen Nachmittag zeigte sich die Sonne. Insgesamt perfekte Bedingungen für den Zeitraum zwischen 10.00 und 17.00 Uhr der Veranstaltung.



Militärische Version der Bo-105



Tornado Sonderbemalung



Alpha-Jet



Starfighter



NATO-Version der Boeing 707



Transall



Schlepp-Aktion vom Hangar über das Vorfeld



Bell UH-1D als Multi-Versuchsträger



180 Grad-Drehung auf Wunsch der Fotografen

## **Eine Stunde Flugprogramm**

Als einziger Veranstaltungsort in Deutschland wurde in Manching ein Flugprogramm von 60 Minuten Dauer präsentiert. Der Hubschrauber Bo-105, Tiger und CH-53 aber auch Transall, Tornado und Eurofighter zeigten sich in der Luft. Die früher eingesetzten Fluggeräte wie Alpha-Jet, Starfighter, Phantom aber auch die aktuellen Muster waren zudem im sogenannten \*Static-Display\* zu bewundern. Eine separat ausgestellte Boeing 707 aus dem NATO-Flottenverbund und die altgediente Transall war für die Besucher begehbar. Eine Vielzahl an zusätzlichen militärischen Ausrüstungsgegenstände und Fahrzeuge komplettierten den Ausstellungsbereich.

Fazit: Ein bestens organisierter \*Tag der Bundeswehr\* wie man es seitens der \*Truppe\* sowieso immer gewohnt ist mit viel an Informationen und Unterhaltung für alle. Den Besuchern bleibt die Freundlichkeit und gute Laune der Bundeswehrangehörigen, speziell deren natürliches und lockeres Auftreten an diesem Tag bestimmt positiv in Erinnerung. Für einige von uns Fotografen und Presseleute insbesondere das nicht endende Engagement der \*Bundeswehrler\* auch nach Veranstaltungsende um 17 Uhr; den nun von Besuchermengen geleerten Bereich für perfekte Bildaufnahmen der ausgestellten Maschinen/Flugzeuge zur Verfügung zu stellen.

Selbst das Hervorholen des Hubschraubers UH-1D aus dem Hangar und das Schleppen über den gesamten Vorfeldbereich zur perfekten Fotoposition scheint ihnen nicht zu mühsam und lästig zu sein. Aktionen wie zum Beispiel das Entfernen von Triebwerkabdeckungen, Bodenaggregaten, mobilen Feuerlöschgeräten und das Bereitstellen einer Aufstiegshilfe/Treppe für optimale Bildaufnahmen sind im Vergleich zu anderen erlebten Luftfahrtevents beileibe keine Selbstverständlichkeit und dafür ein herzliches Dankeschön! Bereits wenige Tage nach der bundesweiten Veranstaltung wurde vom Verteidigungsministerium ein Fortsetzungstermin veröffentlicht: 11. Juni 2016

Für den Artikel ist der Verfasser verantwortlich, dem auch das Urheberrecht obliegt. Redaktionelle Inhalte von European-News-Agency können auf anderen Webseiten zitiert werden, wenn das Zitat maximal 5% des Gesamt-Textes ausmacht, als solches gekennzeichnet ist und die Quelle benannt (verlinkt) wird.

